



Wie die Saat - so die Ernte!

Samenhaus Georg Funke

Hannover · Steintorstr. 4 · Ruf 38122

Bedarfsartikel für Gartenbau und Landwirtschaft
Funkes prämiertes Vogelfutter für in- und ausländische Vögel



Gegründet 1780

Gaststätte Maschsee

I N H A B E R : H E R M A N N L A N G E

Die Sehenswürdigkeit
H a n n o v e r s

ALTPAPIER - GROSSHANDLUNG

Ewald Kreimeier

Hannover-Süd · An der Weide 17 · Fernruf 82696

Ankauf sämtlicher **Metalle** sowie **Alteisen** · **Verschrottung** aller **Maschinen** · Kauf aller Sorten
Altpapier · **Spezialität:** gewissenhaftes **Einstampfen** wichtiger **Akten** und **Geschäftsbücher**

Schaffung heimatbewußter Gemeinschaften verfolgen. In ihnen soll das niedersächsische Volkstum eine Pflegestätte erhalten.

Für die Volksgesundheit

Ein für die Lebensbejahung und Volksgesundheit grundlegendes Werk entstand im Sommer in Hannover. Gauleiter Lauterbacher errichtete im Einvernehmen mit dem Reichsgesundheitsführer für den Gau Süd-Hannover-Braunschweig das Gaugesundheitswerk. Es stellt die Zusammenfassung des gesamten Gesundheitsdienstes am deutschen Volke und den beratenden Kreis der Männer dar, die an verantwortlicher Stelle mit den Aufgaben der Volksgesundheit betraut sind. Als Leiter wurde der Gaugesundheitsführer, Gauamtsleiter Dr. Bruns, beauftragt. In einer festlichen Kundgebung im Gartentheater zu Herrenhausen, auf der der Gauleiter und der Reichsgesundheitsführer Dr. Conti sprachen, wurde dieses große und für die Zukunft des deutschen Volkes so bedeutungsvolle Werk

eröffnet. Um die Erholung und Volksgesundheit zu fördern, wurden in der Stadt Hannover im vergangenen Sommer auch erstmalig Grünflächen in allen Stadtteilen der Bevölkerung zur Verfügung gestellt, eine Maßnahme, die großen Widerhall auslöste. Der Volksgesundheit dienten auch die „Tage der Gesundheit und Erholung“, die der Gauleiter für die Sommertage proklamierte. Den Volksgenossen wurden dafür Sportplätze, Badeanstalten, Wassersportanlagen usw. kostenlos geöffnet.

Fronturlauber waren zu Gast

Die enge Verbundenheit zwischen Heimat und Front wurde auch mit der herzlichen Aufnahme verschiedener Fronturlauber-Kameradschaften in Hannover bekundet. Die Kameradschaft der Adolf-Hitler-Freiplatzspende, **W**-Fronturlauber, U-Bootmänner und andere Kameradschaften waren Gäste der Kreisleitung der NSDAP. und konnten in Hannover und ihrer Umgebung Tage schönster Erholung und vielseitiger künstlerischer